

Nürburgring: Hyundai testet seriennahen i30 N im Langstreckenpokal vor dem Start beim 24h-Rennen

- **Renneinsatz von Hyundai mit dem seriennahen i30 N, vor der globalen Markteinführung in diesem Jahr**
- **Ende Mai startet Hyundai mit zwei i30 N am berühmt-berüchtigten ADAC Zurich 24h-Rennen auf dem Nürburgring**
- **Die Ingenieure von Hyundai optimierten die Performance des i30 N**

Samstag, 8. April 2017, zweiter Lauf der Langstrecken-Meisterschaft des VLN (Veranstaltergemeinschaft Langstreckenpokal Nürburgring). Hyundai steht mit zwei seriennahen i30 N am Start. Das Rennen dient als Vorbereitung für den Einsatz von zwei Fahrzeugen am berühmt-berüchtigten ADAC Zurich 24h-Rennen auf dem Nürburgring (25.-28.5.2017). Das Ziel des Einsatzes: Die Hyundai Ingenieure aus Namyang (Südkorea) und aus dem europäischen Forschungs- und Entwicklungszentrum von Hyundai fahren den i30 N im Langstreckenrennen, um Fahrleistung und Fahrdynamik des fast serienmässigen Fahrzeugs weiter zu optimieren. Die Markteinführung des ersten Modells der Performance-Marke N (eine Sub-Marke von Hyundai) erfolgt noch in diesem Jahr.

Das Langstreckenrennen auf der weltweit bekannten Nordschleife des Nürburgrings bietet optimale Voraussetzungen, um die Abstimmung und die Performance der seriennahen Fahrzeuge zu testen und zu optimieren. Der Einsatz im Umfeld der teils stark modifizierten, spezifisch auf das VLN-Rennen ausgelegten Fahrzeuge anderer Werke macht diese Aufgabe noch interessanter.

Albert Biermann, Leiter Fahrzeugtest und Entwicklung von High Performance-Fahrzeugen bei Hyundai Motor: «Unsere Marke für Hochleistungsfahrzeuge soll eine DNA aus dem Rennsport tragen und vermitteln. Nachdem wir bereits den grössten Teil der Tests und der Entwicklung auf dem Nürburgring absolvierten, fahren wir im Rennen mit minimalen Anpassungen des Serienfahrzeugs.»

Die beiden im Rennen eingesetzten Fahrzeuge verfügen über einen 2.0 Liter Turbomotor und 6-Gang-Schaltgetriebe – eine Konfiguration, wie sie auch bei der Serienversion des i30 N zum Einsatz kommt.

Hyundai Motor verfügt am Nürburgring über ein eigenes, 3'600 m² grosses Testzentrum, das vom Hyundai Motor Europe Technical Center betrieben wird. Das Team von Hyundai nutzt die anspruchsvollen Bedingungen der Nordschleife mit ihren 73 Kurven, bis 17% Steigungen und rund 300 m Höhenunterschied, um die Fahrzeuge unter extremsten Fahrbedingungen zu testen und zu entwickeln.

* * *

Kontaktperson:

Nicholas Blattner, Public Relations Manager

HYUNDAI SUISSE

Korean Motor Company, Kottich (B) - Branch Dietlikon

Brandbachstrasse 6, CH-8305 Dietlikon

Tel. +41 44 816 43 45, Mob. +41 79 412 13 11

Fax. +41 44 816 43 09,

www.hyundai.ch

Die Medienmitteilungen und Bilder/Clips befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf <https://press.hyundai.ch/>.